

Informationen zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Datenverarbeitung im Beteiligungsverfahren zum

2. Entwurf 2025

Neuaufstellung des Teilplans Windenergie für den Landkreis Göttingen

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung der im Rahmen des o. g. Beteiligungsverfahrens abgegebenen personenbezogenen Daten sowie Stellungnahmen/Anregungen entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG).

2. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Landkreis Göttingen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen
vertreten durch den Landrat Marcel Riethig

Telefon: 0551 – 525-0

Telefax: 0551 - 525 - 62588

E-Mail: info@landkreisgoettingen.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte für den Landkreis Göttingen ist zu erreichen unter:

Justitiariat
Landkreis Göttingen
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen
datenschutz@landkreisgoettingen.de

4. Verarbeitung personenbezogener Daten

Wenn Sie im Rahmen des o. g. Beteiligungsverfahrens eine Stellungnahme/Anregung abgeben, speichert der Landkreis Göttingen als verfahrensführende Stelle Ihre personenbezogenen Daten sowie Ihre Stellungnahme/Anregung zur Bearbeitung Ihres Anliegens.

Bei der Abgabe einer Stellungnahme/Anregung per E-Mail oder per Post werden diejenigen personenbezogenen Daten gespeichert, die Sie mit Ihrer Kontaktaufnahme und Abgabe der Stellungnahme/Anregung an den Landkreis Göttingen übermitteln.

Bei Registrierung und Abgabe der Stellungnahme/Anregung über die **online-Beteiligungsplattform** (beteiligung-regionalplan.de/lk-goettingen-wind2) erheben und verarbeiten der Landkreis Göttingen, der Auftragsverarbeiter DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH, vertreten durch die Geschäftsführerin Uta Knöchel, Lübecker Straße 283, 19059 Schwerin (geschlossener Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 DSGVO) sowie der mit dem technischen Betrieb der online-Beteiligungsplattform beauftragte technische Dienstleister GFI - Gesellschaft für Informationstechnologie mbH, Philipp-Rosenthal-Straße 9, 04103 Leipzig, folgende Daten:

- bei der Beteiligung von **Trägern öffentlicher Belange**:
E-Mail-Adresse, Benutzername, Institution, Postleitzahl, Ort, Passwort sowie die abgegebene Stellungnahme/Anregung
- bei der Beteiligung der **Öffentlichkeit**:
E-Mail-Adresse, Benutzername, Nachname, ggf. Passwort sowie die abgegebene Stellungnahme/Anregung.

Durch den Landkreis Göttingen werden nur diejenigen personenbezogenen Daten verarbeitet, die von Ihnen bereitgestellt wurden. Der Landkreis Göttingen erhebt keine Sie betreffenden personenbezogenen Daten bei Dritten.

5. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die durch Sie bereitgestellten personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Beteiligung zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i. V. m. § 9 Abs. 2 Bundesraumordnungsgesetz (ROG) und § 3 Niedersächsisches Raumordnungsgesetz (NROG) verarbeitet.

Soweit im Rahmen der Registrierung auf der online-Beteiligungsplattform (beteiligung-regional-plan.de/lk-goettingen-wind2) eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten erteilt wurde, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten die von Ihnen erteilte Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Ihre Einwilligung erfolgt freiwillig.

Aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen, zugelassenen bzw. durch Ihre Einwilligung legitimierte Datenerhebung in der online-Beteiligungsplattform ist die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtmäßig. Der Landkreis Göttingen behandelt Ihre personenbezogenen Daten streng vertraulich und nutzt diese ausschließlich im Rahmen des o. g. Beteiligungsverfahrens, insbesondere für die Zuordnung Ihrer Stellungnahme/Anregung, ggf. für eine Kontaktaufnahme zur Rückfrage oder zur Mitteilung des Abwägungsergebnisses. Es wird gem. Art. 13 Abs. 2 Buchst. e) DSGVO darüber informiert, dass die Bereitstellung der personenbezogenen Daten weder gesetzlich noch vertraglich verpflichtend vorgeschrieben ist. Stellen Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht bereit, können Sie über die Beteiligungsplattform keine Stellungnahme oder Anregung abgeben.

Eine von der Öffentlichkeit eingereichte Stellungnahme/Anregung wird durch den Landkreis Göttingen fachlich beurteilt. Bezüglich aller eingegangenen Stellungnahmen/Anregungen erstellt der Landkreis Göttingen nach Beendigung seines Abwägungsvorganges zur Vorbereitung der Beschlussfassung in den Landkreisgremien eine zusammenfassende Übersicht (Synopse) aller Stellungnahmen/Anregungen sowie der dazugehörigen Abwägungsergebnisse. Träger öffentlicher Belange finden in der Synopse die Stellungnahme/Anregung sowie die entsprechenden Angaben über die Behandlung ihrer Stellungnahme/Anregung unter dem Namen ihrer Körperschaft/Institution, während Stellungnahmen/Anregungen von Privaten darin anonymisiert wurden, d. h. es erfolgt keine Namensnennung, sondern eine Kennzeichnung durch das Wort „privat“. Alle Stellungnahmen/Anregungen sind mit einer Stellungnahme-ID versehen.

Ihre Daten werden nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG) sowie bezüglich der online-Beteiligungsplattform des Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetzes (TTDSG) verarbeitet.

Bei Abgabe elektronischer Stellungnahmen über die Beteiligungsplattform werden technisch-notwendige Cookies gesetzt. Dabei handelt es sich um einen technisch bedingt notwendigen Einsatz von Cookies; dies bedarf gemäß § 25 Abs. 2 des Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetzes (TTDSG) keiner gesonderten Einwilligung.

6. Weitergabe personenbezogener Daten

Dem unter Punkt 4 genannten Auftragsverarbeiter sowie dem technischen Dienstleister sind die Weitergabe und jedwede anderweitige Nutzung der personenbezogenen Daten untersagt. Sie wurden schriftlich zur Löschung der Informationen nach Auftragserledigung verpflichtet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte – mit Ausnahme des vom Landkreis Göttingen zur Umsetzung der online-Beteiligungsplattform beauftragten technischen Dienstleisters – erfolgt nicht.

7. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die personenbezogenen Daten werden vom Landkreis Göttingen so lange gespeichert, wie sie für die Bearbeitung des Anliegens und für die Erfüllung der öffentlichen Aufgabe erforderlich sind. Bezüglich des Beteiligungsverfahrens im Rahmen der Regionalplanung werden Daten mit Blick auf die jeweilige Plangültigkeit im Regelfall für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert.

8. Betroffenenrechte gemäß DSGVO

Für von der Datenverarbeitung betroffene Personen gelten folgende Rechte:

Art. 15 DSGVO: Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung.

Art. 16 DSGVO: Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sind.

Art. 17 DSGVO: Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO gegeben ist. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Absatz 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist (vgl. § 35 Absatz 1 BDSG). In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO.

Art. 18 DSGVO: Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung in den in Art. 18 DSGVO aufgeführten Fällen.

Art. 20: Recht auf Datenübertragbarkeit in den in Art. 20 DSGVO aufgeführten Fällen.

Art. 21 DSGVO: Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

Außerdem besteht gemäß Art. 77 DSGVO das **Recht auf eine datenschutzrechtliche Beschwerde** bei der für den Landkreis Göttingen zuständigen Aufsichtsbehörde. Wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden, ist die Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon 0511 120 4500, Telefax: 0511 120 - 4599, E-Mail: poststelle@ldf.niedersachsen.de einzureichen.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Landkreis Göttingen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft per E-Mail an regionalplanung@landkreisgoettingen.de widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Sofern der Landkreis Göttingen die für seine Aufgabenerfüllung erforderlichen Daten nicht erhält oder diese dem Landkreis Göttingen infolge der Geltendmachung der Rechte nach § 15 ff. DSGVO nicht mehr zur Verarbeitung zur Verfügung stehen, kann dies dazu führen, dass Ihr Anliegen nicht vollständig

bearbeitet werden kann bzw. Sie über das Ergebnis der Abwägung Ihrer Stellungnahme/Anregung nicht informiert werden können.

Stand: September 2025